Pfarre Groß-Enzersdorf

LEBEN in unserer PFARRE

Nr. 23 - Oktober/November 2013

freude.hoffnung@politik – ein Rückblick auf die Theologischen Sommertage 2013

In den letzten Jahren haben die Theologischen Sommertage besonderen Wert darauf gelegt, eine Verbindung zwischen Theologie und dem konkreten, praktischen Leben zu schaffen und damit auch Antworten und Wegweisungen zu suchen auf die Frage: Welche Relevanz hat mein Christsein für mein Leben in dieser Welt? Sozialethische und gesellschaftspolitische Themen standen auf diese Weise zur Diskussion und heuer ging es konkret darum, Nachschau zu halten, was vor 50 Jahren schon das Zweite Vatikanum zu diesen Fragen Grundlegendes zu sagen hatte.

Gleich der erste Abend begann mit einer Überraschung: In einem kurzen Filmbeitrag wurde vom sogenannten „Katakombenpakt" berichtet, einem zwischenzeitlich fast vergessenen Dokument, in dem sich während des Konzils eine Gruppe der teilnehmenden Bischöfe Gedanken machte über das zukünftige Gesicht der Kirche. Sie formulierten Vorsätze und Selbstverpflichtungen, die durchaus provokant waren: Verzicht auf Reichtum, Pomp, teure Kleidung, Ehrentitel, etc. Die „Option für die Armen", die unser neuer Papst Franziskus klar in den Vordergrund stellt, war auch damals schon klar und deutlich Thema! Trotzdem wurde die katholische Soziallehre zum bestgehüteten Geheimnis der Kirche – wie Prof. Remele im anschließenden Vortrag launig bemerkte und gleichzeitig aber auch deutlich machte, dass diese zur Mitte des christlichen Glaubens gehöre.

Am zweiten Abend war es Pfarrer Pucher, der Gründer des Grazer Vinzidorfes, der allein schon in seiner Art sich dem Publikum zuzuwenden zeigte, worum es ihm besonders im Umgang mit den Armen geht: Die Sünde der Distanz zu überwinden! Er brauchte keinen Rednertisch und auch kein Mikrofon, weil er beim Erzählen ganz nahe bei den Zuhörern war! Er öffnete uns die Augen für die Unterscheidung, die wir unbewusst treffen zwischen der „schönen" und der „hässlichen" Armut: Mitleid und Spendenbereitschaft lassen wir gerne Menschen zukommen, die von schweren Krankheiten und Schicksalsschlägen getroffen werden – wer aber will zu tun haben mit Alkoholikern, Drogenabhängigen, Haftentlassenen und Bettlern? Seine Grundsätze im Umgang mit den Armen: Zeit nehmen, niemand aburteilen, Mitgefühl, grundsätzlich niemandem Hilfe verweigern, Barmherzigkeit vor Gerechtigkeit, nicht halbherzig helfen, vom Rand in die Mitte holen, sich an die Seite der Armen stellen und nicht zuletzt: Politisches Engagement! In vielen lebendig erzählten Beispielen, Erfolgen, aber auch Misserfolgen, bekamen wir einen Eindruck davon, was es heißen kann, seine Berufung als Christ zu leben!

Der dritte Abend war ein ganz besonderer: Kein Theologe, sondern ein pensionierter Politiker kam als Vortragender aus Oberösterreich angereist: Ing. Karl Sieghartsleitner, der ehemalige Bürgermeister von Steinbach an der Steyr, erzählte uns von seinen Bemühungen ein von wirtschaftlichen Schwierigkeiten und Abwanderungen bedrohtes Dorf neu zu beleben, Menschen zu motivieren, sich über Parteigrenzen hinweg gemeinsam zu engagieren und neue Wege zu beschreiten. Ein vor Freude, Tatkraft und Lebendigkeit sprühender Mann, dem man sein Alter nicht anmerkte: Woher er seine Kraft bezieht? Aus einem tiefverwurzelten Glauben und sich getragen wissen! „Ich konnte trotz aller Probleme immer gut schlafen, denn am Abend sagte ich: Ich hab meins getan, lieber Gott, so gut ich konnte, jetzt bist du dran, ich muss mich ausruhen!"

Das Resümee einiger Besucher: Die besten Theologischen Sommertage seit langem!

Christine Dvorak

Berichte

Fußwallfahrt - gemeinsam unterwegs

Dieses Jahr machten sich 24 Menschen gemeinsam auf den Weg nach Mariazell. Das Motto der Wallfahrt lautete „Dankbarkeit", und so hatte so manche/r gewiss viel im Gepäck mitzutragen. Es war auch heuer wieder ein bereicherndes Erlebnis. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am 16.10. um 19:30 Uhr den Fotoabend zu besuchen. Vielleicht bekommen Sie ja Lust, einmal mitzugehen!

Gelöbnisprozession

Das Patrozinium die Pfarre am 15. August wurde wieder gebührend gefeiert: Nach einer kurzen Andacht bei der Reitherringkapelle wurde das Muttergottesbild bei der Gelöbnisprozession in die Kirche getragen. Das Hochamt wurde durch das Vokalensemble d'acChord aus Essling mit der Missa brevis in B von Joseph Haydn begleitet. Im Anschluss an die Messfeier bereitete der Orgelverein noch eine Agape am Kirchenplatz.

Pfarrhomepage

Die Homepage unserer Pfarre wurde in den letzten Monaten völlig neu gestaltet und überarbeitet und ist ab Anfang Oktober für Sie abrufbar. Sie finden hier unter anderem die aktuellen Ankündigungen, des weiteren Hinweise zu Sakramenten und Veranstaltungen und auch die Pfarrblätter der letzten Zeit zum Herunterladen. Schauen Sie wieder einmal hinein unter: **www.pfarre-grossenzersdorf.at**

Matriken unserer Pfarre

Matriken sind jene kirchlichen Verzeichnisse, in denen Taufe, Firmung, Trauung, Begräbnis etc. eines Kirchenmitglieds festgehalten sind. Der Begriff kommt vom lateinischen "matricula" (Verzeichnis). Die Matriken der Pfarre wurden digitalisiert und sind jetzt im Internet aufrufbar unter **http://www.matricula.findbuch.net** . Allerdings sind die Daten der Taufen 100 Jahre, der Trauungen 75 Jahre aus Datenschutzgründen nicht einsehbar.

Caritassammlung

Von der Caritas wurde gemeinsam mit der Katholischen Männerbewegung unter dem Motto „Für eine Zukunft ohne Hunger" um Spenden für notleidende Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika gebeten. Bei der Sammlung am 25. August wurden dafür von Ihnen € 421,26 gespendet. Herzlichen Dank!

Höfefest

Am 8. September fand bereits zum dritten Mal das Groß-Enzersdorfer Höfefest statt. Auch die Pfarre beteiligte sich daran, schon in die Messe kamen aufgrund des Dirndlgwandsonntags viele in Tracht. Im Anschluss an den Gottesdienst wurde in der Kirche klassische Musik von Nachwuchskünstler/innen geboten. Im Pfarrheim gab es Vorstellungen der Musikschule, einen Zauberer und Ausstellungen der Bilder von Melitta Hieß und Ingrid Wallner. Natürlich durfte das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen, es gab ein Buffet mit Kaffee und köstlichen Kuchen.

EZA-Verkauf

Da es in vielen Supermärkten bereits EZA-Waren zu kaufen gibt, werden diese in Zukunft bei den Pfarrcafés nicht mehr angeboten. Herzlichen Dank an die Familien Redl und Seifert, die in den letzten Jahren diese Waren im Pfarrheim zum Verkauf bereitgestellt haben.

Impressum: Offenlegung nach § 25 Mediengesetz: Herausgeber, Alleininhaber: Pfarre "Maria Schutz" Groß-Enzersdorf, Redaktion und Druck: Fachausschuss Öffentlichkeitsarbeit, alle 2301 Groß-Enzersdorf, Kirchenplatz 20. Informations- und Kommunikationsorgan der Pfarre "Maria Schutz" Groß-Enzersdorf.

LEBEN in unserer PFARRE

Nr. 23 – Oktober/November 2013

Termine Oktober 2013

Do 3.	19:30	Bibelabend
Sa 5.	19:00	Ökumenische Erntedankfeier Mühlleiten
Fr 11.	18:30	389. Monatswallfahrt mit Mag. Gerhard Höberth, Kaplan der Pfarre Rudolfsheim
Sa 12.	19:00	Vorabendmesse mit rhythm. Gestaltung
Di 15.	09:00	Gottesdienst mit Trauernden
Mi 16.	19:30	Fotoabend der diesjährigen Mariazell-Wallfahrt
So 20.	10:00	Sonntag der Weltkirche, musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor, anschl. Pfarrcafé

Termine November 2013

Fr 1.	10:00	Hl. Messe zum Fest Allerheiligen
	14:00	Friedhofsgang in Mühlleiten
	15:00	Friedhofsgang in Groß-Enzersdorf
Sa 2.	18:00	Requiem, musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor
Do 7.	19:30	Bibelabend
Sa 9.	18:00	Vorabendmesse mit rhythm. Gestaltung
	18:00	Hubertusmesse in Mühlleiten
Mo 11.	18:30	390. Monatswallfahrt mit GR Msgr. Franz Fischer, ehem. Pfarrer
So 17.	10:00	Elisabethsonntag, anschl. Pfarrcafé
Di 19.	09:00	Gottesdienst mit Trauernden
So 24.	10:00	Christkönigsonntag, anschl. Pfarrcafé
Sa 30.	18:00	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung

Die kfb lädt alle herzlich ein:

Samstag, 12.10.2013
Besuch des Wiener Zentralfriedhofs,
Treffpunkt um 12:30 Uhr beim Busbahnhof Groß-Enzersdorf bzw. um 14:00 Uhr beim Zentralfriedhof, Tor 2

Samstag, 14.12.2013
Adventfahrt nach Mariazell,
Kosten inkl. Führung in der Lebzelterei € 30,-, Anmeldung bis Ende November bei Margit Schwarzecker 0699/10447460 bzw. Renate Demuther 0664/73683834

Gottesdienstordnung
Mittwoch:
18:30 Uhr Rosenkranzgebet
Freitag:
18:20 Uhr Rosenkranzgebet
19:00 Uhr Abendmesse
1. Freitag im Monat Nachtanbetung
3. Freitag im Monat Anbetung
Samstag:
19:00 Uhr (*Achtung: ab November um 18:00 Uhr)* Vorabendmesse oder Wort-Gottes-Feier, an folgenden Terminen mit neuen modernen Liedern: 28.9. , 12.10., 9.11., 30.11., 7.12., 14.12., 21.12.
Sonntag:
10:00 Uhr Heilige Messe

Periodische Veranstaltungen im Pfarrheim
Babytreff:
Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
9:00 – 11:00 Uhr
Kinderbücherei - NEU!
Samstag 10:00 – 11:30 Uhr,
Mittwoch 17:00—18:30 und jeden 1. Dienstag im Monat 09:00 – 11:00 Uhr
Ministrantenstunde:
Jeden Freitag - 18:00 Uhr im Pfarrheim
Kirchenchorprobe:
Dienstag 19:45 Uhr
Seniorenclub:
Jeden 3. Sonntag im Monat 15:00 Uhr
Eltern-Kind-Treff für Kinder mit besonderen Bedürfnissen:
nach Bedarf, Anmeldung bei Monika Sommerlechner, 0650/4609774

Taufen:
Sophie GINNER
Florian PELZER

Trauungen:
SCHAUER Norbert ∞ FLECK Claudia
STÖGER Florian ∞ NISTL Beatrix

Begräbnisse:
Alexander OROSZ
Ernst NEMETH
Hedwig NEMETH

Herzliche Einladung zum

Adventmarkt der Pfarre

28. November bis 1. Dezember 2013

Feierliche Eröffnung:

Donnerstag, 28.11.2013 - 19.00 Uhr

Öffnungszeiten:

Donnerstag, 19 - 23 Uhr
Freitag, 9 - 18 Uhr
Samstag, 9 - 20 Uhr
Sonntag, 11 - 18 Uhr

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei:
Mo - Do 8:00 bis 12:00 Uhr • Do auch 17:00 bis 19:00 Uhr • Tel. 02249/2363 • Fax. 02249/2363-9